Ressort: Lokales

Lage nach Chemieunfall in Niedersachsen weiter angespannt

Bad Fallingbostel, 16.10.2012, 08:31 Uhr

GDN - Nach einem Chemieunfall bei einem Nahrungsmittelhersteller im niedersächsischen Bad Fallingbostel ist die Lage weiter angespannt: Nach Angaben der Polizei sei in dem Tank, in dem am Montag Säure und Lauge versehentlich zusammen gegossen wurden, die Temperatur angestiegen. Beim Absaugen der Säure war giftiges Gas entwichen, die Behörden hatten daher am Montagabend Katastrophenalarm ausgelöst.

Die Wolke hatte sich bis zum Dienstagmorgen wieder aufgelöst. Rund 1.800 Menschen mussten aufgrund des Unfalls evakuiert werden. Viele Einwohner von Bad Fallingbostel verbrachten die Nacht in einer Veranstaltungshalle.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-582/lage-nach-chemieunfall-in-niedersachsen-weiter-angespannt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619